

IV. Jahrgang.

Allen

IV. Jahrgang.

Kapitalisten, Rentiers und Börsespeculanten

Sparcassen, Rentämtern,

überhaupt allen Personen, welche entweder **Vermögen sammeln**, dasselbe **nutzbringend anlegen** oder **vermehrten** wollen, sei das demnächst im **V. Jahrgange** erscheinende, an mehreren **Ausstellungen** mit **Anerkennungs-Diplom goldenen und silbernen Medaillen** prämierte finanzielle Journal

„DER KAPITALIST“

Informationsblatt für Private in finanziellen Angelegenheiten
wärmstens empfohlen.

Dieses allwöchentlich einmal (Samstag Abends 12 bis 16 Seiten stark) im Verlage des **Bankhauses Jos. Kohn & Co.** erscheinende Fachblatt zeichnet sich vor allen anderen ähnlichen Wochenschriften durch **reichen Inhalt, klare, sachgemässe und übersichtliche** Besprechung aller Vorkommnisse auf finanziellem Gebiete und der die Course beeinflussenden Factoren aus.

I N H A L T:

In dieser Rubrik ertheilt die Redaction jedem Anragersteller **verlässliche Auskunft** und **gewissenhaften Rath** in allen finanziellen und Börsangelegenheiten, über **rentable Capitalsanlagen**, **empfehlenswerthe Tauschoperationen**, über **Cours, Werth, Aussichten** und **Speculationsfähigkeit** aller im officiellen Coursblatte notirten Werthpapiere, sowie über alle im täglichen Leben vorkommenden Fragen geschäftlicher und finanzieller Natur.

Briefkasten der Redaction. An dieser Stelle werden die finanziellen Vorgänge während der abgelaufenen Woche, die Constellation sämtlicher europäischer Effectenmärkte in gediegener Weise besprochen und zutreffende Schlüsse auf die künftige Situation der Börse und die muthmasslichen Coursebewegungen gezogen. Die reiche Erfahrung, welche der Redaction auf diesem Gebiete zur Seite steht, sowie intime Beziehungen zu den massgebenden Finanzkreisen qualificiren unsere **Wochenberichte** zu einem **verlässlichen Wegweiser** für alle Jene, welche an dem Coursegange der Börsenwerthe interessiert sind.

- Bahn-Nachrichten.**
- Eisenbahn- und Transport-Nachrichten.**
- Montage-erkschaften.**
- Baugesellschaften.**
- Finanzielle Notizen.**
- Geldmarkt.**

Zuverlässige, aus **vorzüglichen Quellen** geschöpfte populäre und nach jeder Richtung hin selbstständige und unabhängige Berichterstattung über die Fortentwicklung älterer, jüngerer oder neu entstehender Unternehmungen, über die Bewegungen des Geld- und Effectenverkehrs, über **Neu-Emissionen** seitens des Staates oder Privatgesellschaften, **Rentabilitäts-Tabellen**, **General-versammlungs-Berichte**, **Coupon-Auszahlungen**, Besprechung sogenannter **exotischer Werthpapiere**, **Verlosungslisten** etc. etc.

Ausserdem bringt unser Journal eine Serie **interessanter Artikel** über den **Anlagemarkt** (werthvolle Winke für jeden Capitalisten), über **Situation und Zukunft** specieller Industriezweige und bietet seinen Lesern einem Fingerzeig, die sich in mannigfachen Arten ergebenden **Anomalien des Coursezettels** in rationeller Weise auszunützen.

Eine specialität

und schätzenswerthe Bereicherung unseres Blattes bilden die von uns herausgegebenen bisher in mehr als **300.000** Exemplaren verbreiteten

Effecten-Tableaux

eine tabellarische Besprechung aller einzelnen, auf sämtliche öffentliche Werthpapiere Oesterreich-Ungarns bezughabenden Daten. (Höhe des Actien- und Prioritäten-Capitales, Amortisations-Plan, Verzinsung, Höhe der bezahlten Dividenden, Coursvariationen, Aussichten und Rentabilität jeder einzelnen Effectencategorie).

Bisher erschienen:

- Tableau A Eisenbahn-Actien und Prioritäten
- Tableau B österreichisch-ungarische Lose
- Tableau C Pfandbriefe und Hypothekar-Obligationen
- Tableau D Banken
- Tableau E Industrie-Unternehmungen

Wir sind eben im Begriffe, diese hier aufgeführten Arbeiten, welche uns sowohl seitens des Privatpublicums, als auch seitens der in und ausländischen Journalistik reiche Anerkennung ein getragen haben und heute fast in keinem Bureau mehr fehlen, nach Einholung neuester, authentischer Daten und Vornahme genauester Correcturen in eine Brochure

Commentar zum amtlichen Coursblatte der Wiener Börse

zusammenzufassen und dieses durch manches andere schätzenswerthe Material, als: Staats-, Länder-, Städte- und andere öffentliche Anlehen, Assecuranzen, Ziehungspläne, Restantellisten, Balancen der hervorragenden Sparcassen, Statuten der österreichisch-ungarischen Bank und der bedeutendsten Escompte-Institute, Börsengesetz, Statuten der Wiener Börse, Arrangement-Ordnung etc. etc. bereicherte Werkchen der geehrten Lesewelt um den minimalen Preis von fl. 1 ö. W. zur Verfügung zu stellen.

Unsere Jahres-Abonnten liefern wir diese in Vorbereitung befindliche Brochure oder obige fünf Effecten-Tableaux auf Wunsch gratis und franco.

Der „Kapitalist“ brachte in seinem letzten Jahrgange eine Fülle von **zutreffenden Notizen über jedes einzelne Werthpapier** und berücksichtigte in umfassender Weise die Wünsche und Interessen seiner Abonnten vom kleinsten Sparer bis zum grössten Capitalisten und Speculanten, indem er denselben durch seine Rubrik „**Briefkasten**“ **warnend, rathend und fördernd** zur Seite gestanden. Wir begrüssten die **Gründung der Länderbank** als ein epochales Ereigniss von tief einschneidender Wirkung. Unsere damals im Separat abdrucke erschienenen Artikel „**Ein und Setzt**“ und „**Die Länderbank**“ wurden in **tausenden von Exemplaren** abgesetzt. Die von uns prognosticirten wohlthätigen Wirkungen dieser Schöpfung machten sich bereits in der zu Gunsten der **Montan-Gesellschaften eingeleiteten Action** in überraschender Weise geltend und versprechen auch die im Zuge befindlichen, auf die **Eisenbahnverstaatlichung** im grossen Styl: bizielienden Transactionen von demselben günstigen Erfolge begleitet zu sein. Unser Blatt nahm Stellung gegen die geplante **Capitalvermehrung der Anglo-Bank** durch Zuführung französischer Mittel und prognosticirte diesem Institute trotz der bekannt gewordenen Schäden bei durchgreifender Reorganisation des Generalrathes und des mit ihm verbundenen Geschäftsplanes eine glänzende Zukunft. Die Actien, damals bis auf 100 gesunken, **notiren heute 154!** In dem bekannten **Nordbahnummel** vertraten wir trotz zahlreicher gegentheiler Zeitungsnotizen und einer Fluth von Broschüren die Ansicht, dass der **Coursesturz** unnotirt sei und eine **ausgiebige Erholung** folgen müsse. Der Erfolg war auf unserer Seite, **Nordbahnactien** erholten sich als der erste Schrecken durch nüchterne Erwägungen verdrängt war, von ihrem tiefsten Stande 1940 successive bis 2400 und darüber und liegen uns heute viele Dank- und Anerkennungsschreiben von Nordbahnactionären vor, welche wir damals vor den Verkauf ihres Besitzes ernstlich warnten. Mit besonderer Aufmerksamkeit und richtigem Blicke wurde von unserem Journal die **Situation des Realitätenmarktes** verfolgt und eine nachhaltige **Besserung in Bawarthen** signalisirt, die zum Theil schon eingetreten, täglich an Ausdehnung gewinnt. Einige von uns empfohlene exotische Baubankactien, wie Steirische Bau, Unionbaumaterialien, Wiener Bauverein, erfreuten sich eines **fast 100-procentigen Courseaufschwunges**. Vielen mit Unrecht vernachlässigten Anlage- und Speculations-Effecten verhalfen wir durch fortgesetzte wohl begründete Notizen zu ihrem berechtigten Course; wir erinnern in dieser Beziehung an beide **Waggonleih Actien**, **Draschowitz**, **Liesingerbrauerei**, **Waffenfabrik**, **Anglobau**, **böhmische Bodencredit**, **österreichische Bodencredit**, **Depositen**, **böhmische Union**, **ungarische Goldrente**, **ungarisches Eisenbahnleihen**, **jüngere Eisenbahnactien** und **Prioritäten**, bei welchen Papieren durchwegs eine **Coursesteigerung** von 20-50 Gulden und darüber zu verzeichnen steht. Wir signalisiren **rechtzeitig die colossalen Coursesteigerungen** in beiden **Credit**, **Staatsbahn**, **Carl-Ludwig**, **Lombarden**, **böhmische Bahnen** (speciell Elbethal, Nordwest und Dux Bodenbach), warnten aber auch vor Ausschreitungen und waren unablässig und mit Erfolg bemüht, dieselben auf das richtige Mass zurückzuführen. Durch unsere klaren, sachgemässen und von keinem sonderlichen Interesse beeinflussten Darlegungen in Sachen der **mährisch-schlesischen Central**, **der mährischen Grenz-Prag-Duxer** und **Graz-Köflacher-Eisenbahn**, sowie der **Wiener Tramway-Gesellschaft**, für unsere vorsicht empfehlende Haltung vor und während der bewegten Tage anlässlich der **Dulcigno-Affaire**, des **Kaiser-mordes** in Petersburg, der allgemeinen europäischen Geldklemme und der jüngsten besorgniserregenden Pariser Vorgänge haben wir Seitens unserer Leser und Citenten reichen Dank und Anerkennung gefunden. Mit besonderer Befriedigung können wir auf unsere reiche und von besten Erfolg gekrönte **journalistische Thätigkeit** in Bezug auf den **Anlagemarkt**, auf den fortgesetzten Hinweis auf **unmotivirte Coursegänge** und **Courseunterschiede in Prioritäten** und **Pfandbriefen**, auf die Besprechung **vortheilhafter Tauschoperationen**, deren Durchführung sich in kurzer Zeit zumeist fast durch **Capitalverdopplung** lohnte mit Genugthuung können wir auf unsere, von vielen Journalen reproducirten „**Vergleichende Studien über den Loozmarkt**“, auf unsern durch die inzwischen eingetretenen Thatsachen vollkommen sanctionirtes Urtheil über alle auf diesem Gebiete erschienenen **Neu-Emissionen** zurückblicken und uns das Zeugnis ausstellen, unseren Lesern durch **verlässliche Quellen** geschöpfte **Dividendenschätzungen**, durch regelmässige **statistische Tabellen über die Betriebsergebnisse unserer Eisenbahn** und daran geknüpfte **praktische Folgerungen** durch eine klare und populäre Besprechung des **Prämiengeschäftes** einen wesentlichen Dienst erwiesen zu haben. Neben **statistischen Abhandlungen**, **Erste- und Exportberichten** und **Essays** anderer das volkswirtschaftliche und geschäftliche Leben berührenden Artikel und Notizen wurde den **Sparcassen** und den **Assecuranzen** sowie den auf diesen Gebieten nöthigen und modernen Anforderungen entsprechenden Reformen eine specielle Aufmerksamkeit gewidmet.

Man pränumerirt auf das Journal „DER KAPITALIST“:

Für Wien und Inland
mit freier Postzusendung:

Ganzjährig	fl. 4.50
Halbjährig	„ 2.40
Vierteljährig	„ 1.20

Für das Ausland
mit freier Postzusendung:

Ganzjährig	fl. 5.80
Halbjährig	„ 3.—
Vierteljährig	„ 1.50

Probennummern gratis und franco.

Redaction und Administration

Wien, I., Kohlmarkt Nr. 6.

Durch die Administration kann die VI. Auflage der von circa 30 in- und ausländischen Zeitungen glänzend besprochenen Brochure: „**Die Privatspeculation an der Börse**“ von Jos. Kohn bezogen werden. Preis 1 fl. ö. W.

Zur Beachtung. In Verbindung mit dem finanziellen Journal „Der Kapitalist“, steht das seit dem Jahre 1867 etablirte **Bank- und Börsenhaus Jos. Kohn & Co.** (Wien, I., Kohlmarkt 6), welches sich zur soliden und coulantesten Ausführung aller in das Bank- und Börsenfach einschlagenden Transactionen bestens empfiehlt. — Prospekte über Conditionen versenden wir franco.

Poleca znany z taniosci MAGAZYN Kamila Strzyz we Lwowie, ulica Hal...

2869 6-3 4

Wartamine... dla adania rumienion i utrzymania...

Wprawione i niesymylnie... ki zamieniacz wlosy w...

Wodg kolonja prawdziwa... wog anatoryjowa prosza i...

Mydlo higieniczne makasrowe... pachob, zaszczytne swiadcetw...

Mydlo higieniczne makasrowe... pachob, zaszczytne swiadcetw...

Laskawe zamiejscowe zamowienia wykonuja sie jak najpiesniej i najskuratniej.

Oryginalne Singera maszyny do szycia

z nowymi samodzielnymi przyrzadami i nowymi, calkiem bez szelostu...

pozyteczne podarunki na swieta.

Dotychczasowy odbyl prawie czterech milionow oryginalnych...

The Singer Manufacturing Company New-York, we Lwowie plac Halicki 1. 3.

PARDWY norweskic biale kuropatwy para zlr. 2-40. Jarzabki i Kuropatwy para po zlr. 2-40.

W niedokrewnosc, bladaczce i w patologicznych wypadkach braku regularnosc...

NA GWIAZDKI. Zbiór pieśni z muzyką, marszów wojska polskiego...

Godneuwagi! Nakładem Richtera wyszlo obecnie 50 wydanie broszurki pod tytułem „Przyjaciel choroby”...

Pończochy różnej wielkości, welniane i bawelniane. Skarpatki welniane ciepłe i bawelniane.

KANTOR WYMIANY c. k. uprzyw. galic. akcyjnego Banku hipotecznego WE LWOWIE

PAPIER WLINSI Ogromne powodzenie tego środka zależy od jego własności...

„ZWIASTUN“ ilustrowany KALENDARZ domowy i gospodarski na r. 1882

MIDOD najlepsze jakosci mlynkowany kolo po 56 ct. ORZECHY francuskie z cienka lanką...

Handel towarami KOPPOLA CH Karola Balfabana we Lwowie

Juz dnia 14. Stycznia Trzecie ciagnienie 3% ksiązeczki SERBSKICH LOSOW

Ostatnie lata DZIEJÓW POWSZECHNYCH od 1846 r. do dni dzisiejszych, Wydanie drugie poprawione i uzupelnione...

CLAYTON & SHUTTLEWORTH we Lwowie, przy ulicy Gródeckiej 1. 22, polecaja: siewczarnie, kraczace do buraków...

Oslabienie mozku, rozstrój nerwów, utrata sokow zywotnych i krwi, grzechy mlodości i rozwiastosc. Proszek peruwianski

WINA SYROPY DE DESPINOY z Ekstraktem WATROBY STOKFISZA bez i w polaczeniu z zelazem.

Apteka „pod św. Leopoldem“ w Wiedniu Stadt, na rogu Planken i Spiegelgasse FILIPA NEUSTEINA